

Bericht
über die Gemeindevertretungssitzung vom 20.03.2017

Zu Beginn der Sitzung legt Anton Giselbrecht, der als erster Ersatzmann erstmals an einer GV-Sitzung mit beschließender Stimme teilnimmt, das Gelöbnis nach § 37 GG ab.

Es sind keine **Bürgeranfragen** eingegangen.

Das **Protokoll** vom 23.1.2017 wird ohne Einwand genehmigt.

Berichte des Bürgermeisters

__In Sachen Ausbau der L 21 Dorenerstraße hat eine Informationsversammlung für alle betroffenen Straßenanrainer stattgefunden. Details des Ausbauvorhabens werden anhand von Übersichtsplänen erläutert.

__Um eine öffentliche Nutzung des Alten Pfarrhofes und das Verfügungsrecht langfristig zu sichern, ist ein Baurechtsvertrag zwischen Pfarre und Gemeinde in Ausarbeitung, begleitet von Beratungen im Gemeindevorstand und den pfarrlichen Gremien.

__Beim Dorfhof wurde die letzte freie Wohnung verkauft. Auch für die vakanten Gewerbeflächen gibt es jetzt konkrete Interessenten.

__Eine Reihe von Jahreshauptversammlungen haben stattgefunden: Krankenpflegeverein, Schützen, MV Alpenklänge Thal. Darüber hinaus gab es im Fasching viele Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder, - das alles zeugt von einer sehr lebendigen Gemeinde.

__Im Nordic Sport Park ging die Saison wetterbedingt überraschend schnell zu Ende. Allein aus dem Ticketautomat wurden 6425 Euro entnommen. Die Gesamteinnahmen mit Vorverkauf und Veranstaltungserlösen betragen ca 22.000 Euro.

__Die Tischlerei Andreas Vögel erweitert die Werkstatt innerhalb des Bestandes. Die kommissionelle Verhandlung war positiv.

__15 junge Männer des Jahrganges 1999 hat der Bürgermeister zur Stellung nach Innsbruck begleitet.

__Im Laurenzisaal wurde eine zusätzliche Bühnenbeleuchtung installiert und die Beschallungstechnik verbessert.

__An der Leitbild-Veranstaltung im Thalsaal haben 35 Funktionäre aus Vereinen und Gemeindepolitik teilgenommen mit sehr positiven Rückmeldungen. Der Gemeinde wurde ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Zum nächsten Termin am 6.4.2017 ist die gesamte Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

__Die Bewohner der Zufahrtstraße Oberhaus (Fink, Knill) haben eine Straßengenossenschaft gegründet, was die dringende Straßensanierung erleichtert.

__Die Versammlung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Sulzberg-Doren mit Budgetbeschluss hat stattgefunden. 2016 gab es 32 Eheschließungen, davon 8 mit Sulzberger Beteiligung und 5 in Doren, 20 Sterbefälle wurden beurkundet. Auffällig ist die Zunahme an Namensänderungen.

__ Der Energieverbrauch bei den Kommunalgebäuden ist ein Dauerbrennerthema in den e5-Teamsitzungen. Das Altenwohnheim als weitaus größter Energieverbraucher soll unter die Lupe genommen werden. Weiters ist die schrittweise Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED geplant.

__Beim Mehrwohnhaus Thal ist die Baustelle eingerichtet und die Kanalisierung im Bau.

__Der Gemeindevortand befasste sich bei der letzten Sitzung mit der Förderung von Hofzufahrten.

__Gratulation an sechs Prima la Musica Preisträger aus Sulzberg, Lydia Richter und Theresa Blank, Ensemble; Christine Fink, Querflöte; Julia Maria Gallez, Fagott; Joachim und Emilian Gallez, Klavier. Dominik Baldauf errang den hervorragenden 19. Rang im Sprint bei der Langlauf-WM in Lahti, Finnland.

Kindergarten- und Kinderbetreuungstarife für 2017/2018 (Beschluss)

Seitens des Landes gibt es große Bemühungen zur Harmonisierung der Kindergarten- und Kinderbetreuungstarife. Bis zuletzt wurde am jetzt vorliegenden Tarifmodell gefeilt. Insgesamt wird es für 3-jährige Kinder günstiger und einkommensschwache Familien bekommen Sondertarife. Das vorliegende Modell wird beschlossen.

In der nachgelagerten Diskussion fordert GV Christian Giselbrecht Gratiszugang zu allen Kinderbetreuungseinrichtungen und sieht ein Handlungsfeld für das familieplus-Team, wie man die Elternbeiträge (ca 7000 Euro jährlich) solidarisch zurückgeben könnte.

GV Helene Blank hält sozial gestaffelte Tarife für einen Ausdruck höherer Wertigkeit der Betreuungsleistungen, die mit Familienzuschuss und anderen Transferleistungen durchaus tragbar seien. Mindestens so viel wert seien die gratis-Kindergartenbusse (ca 16.000 Euro jährlich).

Pflegeheimtarife für 2017 (Beschluss)

Die vorliegenden, vom Land weitgehend vorgegebenen Tarife der Pflegestufen 1 bis 7 für das Altenwohnheim Sulzberg für 2017 werden beschlossen. Die Erhöhung beträgt 1,83%.

Anpassungen Abfallgebühren- und Abfallabfuhrverordnung (Beschluss)

Gewerbebetriebe haben bisher ihre Abfälle über Verträge und Rechnungslegung durch die Entsorgerfirmen entsorgt. Infolge einer landesweiten Neuausschreibung sollen die Tarife weitgehend vereinheitlicht und über die Gemeinden nach Anzahl der Entleerungen abgerechnet werden. Eine Vorlage zeigt die vom Umweltverband kalkulierten Entleerungstarife, die deutlich von der wesentlich günstigeren regionalen Kalkulation mit dem Partner Ennemoser abweichen. Der vom Bürgermeister vorgeschlagene regional gültige Bregenzerwald-Tarif für die Entleerungen bei Gewerbebetrieben wird beschlossen. Ebenso die notwendig gewordenen Anpassungen in der Abfallabfuhr- und Abfallgebührenverordnung.

Umwidmungsansuchen des Karl Heinz Karu zur Erweiterung des Masthuhnbetriebes in Simlisgswend.

Seit 2008 führt Karlheinz Karu, Fima Wälderhennele einen florierenden Masthuhnbetrieb am Standort des ehemaligen Schweinemastbetriebes in Simlisgswend. Der Standort trägt die Widmung „Sonderfläche Masthuhnhaltung und Schlachtung“. Jetzt ist ein neuerlicher Zubau für weitere 2800 Masthühner geplant und bereits zur Genehmigung eingereicht. Das geplante Stallgebäude beansprucht jedoch eine nicht gewidmete Baufläche von 232 m², die in der Roten Wildbachgefahrenezone liegt und aus diesem Grund keine Widmung trägt. Bei einer Vorprüfung seitens der Wildbach- und Lawinenverbauung wurde die Anwendung von Ausnahmestimmungen nicht ausgeschlossen. Der bevorstehende Start des Auflageverfahrens bzw. die Anhörung aller Betroffenen Nachbarn wird daher vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht.

GR Elmar Fink vermutet mangels einer vorliegenden Betriebsanlagengenehmigung einen gewerberechtlchen Graubereich beim Schlachtbetrieb und fordert behördliche Klärung.
GR Stefan Hagspiel kennt die nachbarliche Belastung durch Geruchsemissionen und zeigt Verständnis für den bereits vernehmbaren Widerstand eines Nachbarn.

Berichte und Allfälliges

_GV Helene Blank meldet Verkehrssicherheitsprobleme durch parkende Fahrzeuge im Kreuzungsbereich der Brunnenauer-/Holderegger-/Sonnenseiterstraße.

_GR Margit Fäßler regt die Ausweitung des Geschwindigkeitsbeschränkungsgebietes auf der L 21 am Ortsrand Richtung Deutschland an.

_Juliana Krump ist nach der Niederlegung ihres GV-Mandates letztmalig als ZuhörerIn anwesend. Bgm. Helmut Blank bedauert den Abgang einer überdurchschnittlich engagierten GemeindevertreterIn, die sich in vielen Bereichen sehr stark eingebracht hat.

_Termine: Gemeindeleitbild Teil 2 am Mi 6.4.2017 Laurenzisaal, Teil 3 am Mi 03.05.2017; Gemeindevorstandssitzung mit Hearing zu den aktuellen Stellenbewerbungen am 27.3.2017

Ende der Sitzung: 22,25 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

(Erwin Steurer)

(Bgm. Helmut Blank)